KREIS RECKLINGHAUSEN
DER VESTISCHE KREIS

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG
des Kreises Recklinghausen

Nr. 301/2018 vom 11.04.2018

Deutschland-Recklinghausen: Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

2018/S 069-153180

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen Az.:(ZV)19-21-23-105/18

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1)**Name und Adressen**
Kreis Recklinghausen, Der Landrat
Kurt-Schumacher-Allee 1
Recklinghausen
45657
Deutschland
Kontaktstelle(n): Kreis Recklinghausen, Zentrale Vergabestelle
Telefon: +49 2361-534104 / +49 2361-534404
E-Mail: vergabestelle@kreis-re.de
Fax: +49 2361-534205
NUTS-Code: DEA36
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.kreis-re.de
I.2)**Gemeinsame Beschaffung**
I.3)**Kommunikation**
Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: http://www.kreis-re.de/dok/ausschreibungen/10518/sangeb7.zip
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen
I.4)**Art des öffentlichen Auftraggebers**
Regional- oder Kommunalbehörde
I.5)**Haupttätigkeit(en)**
Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1)**Umfang der Beschaffung**

II.1.1)**Bezeichnung des Auftrags:**
Sanierung Gebäude 07, Berufskolleg Castrop-Rauxel, hier: Arch.-Leistung + therm. Bauphysik – (ZV)19-21-23-105/18
II.1.2)**CPV-Code Hauptteil**
71000000
II.1.3)**Art des Auftrags**
Dienstleistungen

Das Amtsblatt des Kreises Recklinghausen kann als E-Mail im Acrobat-Format (PDF-Datei) oder gegen eine Beteiligung an den Portokosten i.H.v. 30,00 Euro jährlich abonniert werden (siehe Herausgeber).

Herausgeber:
Kreis Recklinghausen
Der Landrat
Kurt-Schumacher-Allee 1
45657 Recklinghausen

Anforderungen von Exemplaren beim
Kreis Recklinghausen
Fachdienst 10
Personalservice, Organisation und Zentrale Aufgaben

Telefon: 02361 53-3090
Telefax: 02361 53-3290
info@kreis-re.de
www.kreis-re.de

II.1.4)**Kurze Beschreibung:**
Sanierung Gebäude 07 am Berufskolleg Castrop-Rauxel als Stufenvergabe, Leistungen der Objektplanung und der thermische Bauphysik
Stufe 1: LPH 1 – 3, Stufe 2: LPH 4 – 8; Stufe 3: LPH 9
II.1.5)**Geschätzter Gesamtwert**
II.1.6)**Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein
II.2)**Beschreibung**
II.2.1)**Bezeichnung des Auftrags:**
II.2.2)**Weitere(r) CPV-Code(s)**
II.2.3)**Erfüllungsort**
NUTS-Code: DEA36
Hauptort der Ausführung:
Castrop-Rauxel
II.2.4)**Beschreibung der Beschaffung:**
Planungsleistung für die Kernsanierung und Modernisierung des Gebäudes 7 unter Berücksichtigung der schulischen Anforderungen an die Grundrissgestaltung.
Sanierungsumfang:
— Kernsanierung und Modernisierung des Gebäudes 7 der schulischen Anforderungen an die Grundrissgestaltung,
— Erneuerung der Dacheindeckung
Austausch von Teilflächen der bestehender Festverglasung der Fassade und Einbau von Dreh-Kipp-Element,
— Einbau einer neuen mechatronischen Schließanlage (an Bestand anzupassen),
— Sanierung der technische Anlagen der Anlagengruppe 1 (Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen), der Anlagengruppe 2 (Wärmeversorgungsanlagen), der Anlagengruppe 4 (Starkstromanlagen), der Anlagengruppe 5 (Fernmelde- und informationstechnische Anlagen) sowie der Anlagengruppe 8 (Gebäudeautomation),
— Brandschutztechnische Ertüchtigung des Gebäudes durch Umsetzen der im Brandschutzkonzept geforderten Maßnahmen,
— Sanierung der Außenhaut (Fenster und Dach),
— Da die Maßnahme mit Mitteln des Kommunalinvestionsförderungsgesetzes umgesetzt wird, ist der Förderbereich des KInvFG zu beachten.
II.2.5)**Zuschlagskriterien**
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt
II.2.6)**Geschätzter Wert**
II.2.7)**Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 29/07/2018
Ende: 31/12/2020
Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein
II.2.9)**Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**
Geplante Anzahl der Bewerber: 5
Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:
Wertung nach Angaben unter III.1
II.2.10)**Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
II.2.11)**Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
II.2.12)**Angaben zu elektronischen Katalogen**
II.2.13)**Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14)**Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1)**Teilnahmebedingungen**

III.1.1)**Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

A) Der Bewerber hat nach den Rechtsvorschriften des Landes, in dem er niedergelassen ist, entweder die Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister dieses Staates oder auf andere Weise die erlaubte Berufsausübung nachzuweisen. Für Mitgliedsstaaten der Europäischen Union sind die jeweiligen Berufs- oder Handelsregister und die Bescheinigungen oder Erklärungen über die Berufsausübung in Anhang XI der Richtlinie 2014/24EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26.2.2014 über die öffentliche Auftragsvergabe aufgeführt.

B) Bewerbungsbedingungen des Kreises Recklinghausen für Vergaben.

III.1.2)**Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3)**Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.5)**Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2)**Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1)**Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

III.2.2)**Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Folgende Erklärungen u. Nachweise sind abzugeben bzw. folgende Bedingungen werden gestellt (Zum Teil in den Bewerberformularen enthalten, die Bewerberformulare können genau wie die übrigen Auftragsunterlagen unter der in I.3) genannten Adresse abgerufen werden.):

A) Eigenerklärungen zur Zuverlässigkeit i. S. d. §§ 123, 124 GWB gem. Bewerberformularen;

B) Zustimmung zur förmlichen Verpflichtung / förmliche Verpflichtung gem. § 1 Verpflichtungsgesetz;

C) der Auftragnehmer ist zur Einhaltung der Vorgaben des Tariftreue- und Vergabegesetzes Nordrhein-Westfalen verpflichtet;

D) Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit nach Landesregelungen NRW zur Verhütung und Bekämpfung von Korruption;

E) Vertragsbedingungen des Kreises Recklinghausen.

Weitere Bedingungen bitte Bewerberformulare und Eignungsmatrix entnehmen.

III.2.3)**Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1)**Beschreibung**

IV.1.1)**Verfahrensart**

Nichtoffenes Verfahren

IV.1.3)**Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.4)**Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.1.6)**Angaben zur elektronischen Auktion**

IV.1.8)**Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2)**Verwaltungsangaben**

IV.2.1)**Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**

IV.2.2)**Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 15/05/2018

Ortszeit: 12:00

IV.2.3)**Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
Tag: 28/05/2018
IV.2.4)**Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
IV.2.6)**Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 23/07/2018
IV.2.7)**Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1)**Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
VI.2)**Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
VI.3)**Zusätzliche Angaben:**
Die Vergabeunterlagen können unter dem Link http://www.kreis-re.de/dok/ausschreibungen/10518/sangeb7.zip heruntergeladen werden.
Unter dem gleichen Link werden auch Bieterinfos in der Zeit bis zum Ende der Angebotsfrist bereitgestellt.
Um über nachträglich eingestellte Bieterinfos informiert werden zu können, empfiehlt sich eine Registrierung als Bewerber an die Email-Adresse vergabestelle@kreis-re.de (unter Angabe von Namen und Anschrift der Firma sowie Emailanschrift, an die Mitteilungen gesandt werden können), nicht registrierte Bewerber werden von Änderungen der eingestellten Vergabeunterlagen nicht gesondert unterrichtet.
VI.4)**Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
VI.4.1)**Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer Westfalen
Albrecht-Thaer-Straße 9
Münster
48147
Deutschland
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165
VI.4.2)**Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**
VI.4.3)**Einlegung von Rechtsbehelfen**
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Das Verfahren für Verstöße gegen das Vergaberecht richtet sich im vorliegenden Fall nach den Vorschriften der §§ 155 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass ein zulässiger Nachprüfungsantrag bei der unter VI.4.1) genannten Vergabekammer allenfalls bis zur wirksamen Zuschlagserteilung gestellt werden kann. Eine wirksame Zuschlagserteilung ist erst möglich, wenn der Auftraggeber die unterlegenen Bieter über den Grund der vorgesehenen Nichtberücksichtigung ihres Angebots, den Namen des Bieters, dessen Angebot angenommen werden soll, und über den frühesten Zeitpunkt des Vertragsschlusses in Textform informiert hat und seit der Absendung der Information 15 Kalendertage (bei Versand per Telefax oder auf elektronischem Weg: 10 Kalendertage) vergangen sind. Wir weisen ferner darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen, nachdem der Antragsteller den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen, § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe beim Auftraggeber zu rügen. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar

sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen, § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 3 GWB.

VI.4.4)**Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Vergabekammer Westfalen
Albrecht-Thaer-Straße 9
Münster
48147
Deutschland
Telefon: +49 2514111691
Fax: +49 2514112165

VI.5)**Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

06/04/2018